

PACKUNGSBEILAGE

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Bronchithym Filmtabletten

Wirkstoffe:

Trockenextrakt aus Primelwurzeln
Trockenextrakt aus Thymian

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Bronchithym und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bronchithym beachten?
3. Wie ist Bronchithym einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Bronchithym aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Bronchithym und wofür wird es angewendet?

Bronchithym ist ein pflanzliches Arzneimittel, das zur Schleimlösung bei produktivem Husten angewendet wird.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Bronchithym beachten?

Bronchithym darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen die Wirkstoffe, andere Pflanzen aus der Familie der Lippenblütler oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker ,

- wenn Sie unter Kurzatmigkeit, Fieber oder eitrigem Auswurf leiden,
- wenn Sie unter Gastritis oder einem Magengeschwür leiden,
- wenn sich die Symptome während der Anwendung des Arzneimittels verschlimmern.

Kinder

Aufgrund unzureichender Daten zur Wirksamkeit ist die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren noch nicht etabliert.

Einnahme von Bronchithym zusammen mit anderen Arzneimitteln

Es wurden keine klinischen Studien zu Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln durchgeführt. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Die sichere Anwendung während der Schwangerschaft ist nicht erwiesen. Solange keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung während der Schwangerschaft nicht empfohlen. Es ist nicht bekannt, ob die Wirkstoffe oder die Metaboliten von Bronchithym in die Muttermilch übergehen. Bronchithym soll daher in der Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Bronchithym hat keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Bronchithym enthält Glucose und Lactose.

Bitte nehmen Sie Bronchithym erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. Wie ist Bronchithym einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Erwachsene:

3-mal täglich 1 Filmtablette (höchstens 3 Filmtabletten am Tag)

Es liegen keine ausreichenden Daten für spezifische Dosierungsempfehlungen bei Patienten mit beeinträchtigter Nieren-/Leberfunktion vor.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen

Nehmen Sie Bronchithym unzerkaut vor den Mahlzeiten mit ausreichend Flüssigkeit (vorzugsweise einem Glas Wasser) ein.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung bei Kindern

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird nicht empfohlen (siehe Abschnitt 2).

Wenn Sie eine größere Menge von Bronchithym eingenommen haben, als Sie sollten

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet. Eine Überdosierung kann zu Magenverstimmung, Erbrechen oder Durchfall führen. Wenn Sie eine größere Menge von Bronchithym eingenommen haben, als Sie sollten, teilen Sie dies bitte Ihrem Arzt mit. Ihr Arzt kann entscheiden, welche Maßnahmen erforderlich sind.

Wenn Sie die Einnahme von Bronchithym vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern nehmen Sie Bronchithym weiterhin wie vom Arzt verschrieben oder wie in dieser Packungsbeilage beschrieben ein.

Wenn Sie die Einnahme von Bronchithym abbrechen

Ein Abbruch der Einnahme von Bronchithym ist in der Regel ungefährlich.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Gelegentliche Nebenwirkungen (können bei bis zu 1 von 100 Patienten auftreten)
Gastrointestinale Beschwerden wie Krämpfe, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall.

Sehr seltene Nebenwirkungen (können bei bis zu 1 von 10.000 Patienten auftreten)
Überempfindlichkeitsreaktionen wie Kurzatmigkeit, Ausschlag, Nesselsucht, Schwellung des Gesichts, des Mundes und/oder des Rachenraums.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Bronchithym aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern.

Die Blisterpackungen im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht und Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Bronchithym enthält

Die Wirkstoffe sind:

1 Filmtablette enthält

60 mg Extrakt (als Trockenextrakt) aus Primula veris L./Primula elatior (L.) Hill, Radix (Primelwurzel) (Droge Extrakt Verhältnis (DEV) 6–7: 1). Auszugsmittel: Ethanol 47,4% (V/V).

160 mg Extrakt (als Trockenextrakt) aus Thymus vulgaris L./Thymus zygis L., Herba (Thymian) (DEV 6–10: 1). Auszugsmittel: Ethanol 70% (V/V).

Die sonstigen Bestandteile sind: Mikrokristalline Cellulose; Lactose-Monohydrat; Glucose, gelöst und sprühgetrocknet; Siliciumdioxid, kolloidal, wasserfrei; Polyacrylat-Dispersion 30%; Crospovidon; Hypromellose; Talkum; Povidon K25; Magnesiumstearat; Titaniumdioxid (E171); Propylenglykol; Pfefferminzaroma; Gummi arabicum; Maltodextrin; Lactose; Kupferchlorophyll E141; Glucosesirup; Saccharin-Natrium; Simeticon, Dimeticon; Riboflavin (E101)

Wie Bronchithym aussieht und Inhalt der Packung

Die Filmtabletten sind grün, rund und bikonvex mit halbmatter Oberfläche. Die Filmtabletten haben einen Durchmesser von 10,1–10,3 mm.

Bronchithym ist in Blisterpackungen aus PVC/PVDC/Aluminium erhältlich.

Die folgenden Packungsgrößen sind erhältlich:

20 Filmtabletten

50 Filmtabletten

100 Filmtabletten

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

BIONORICA SE

Kerschensteinerstraße 11-15

92318 Neumarkt

Deutschland

Tel.: +49 (0)9181 231-90

Fax: +49 (0)9181 231-265

E-Mail: info@bionorica.de

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Österreich	Bronchithym Filmtabletten
Bulgarien, Italien	Bronchipret
Kroatien, Deutschland, Luxemburg, Niederlande	Bronchipret TP
Dänemark, Frankreich, Schweden	Mucopret
Estland	Bronchipret thyme & primula
Ungarn	Bronchipret filtabletta
Lettland	Mucopret apvalkotās tabletes
Litauen	Bronchipret plėvele dengtos tabletės
Polen	Bronchitabs
Rumänien	Bronchipret TP comprimate filmate
Slowakei	Bronchipret tymian a prvosienka filmom obalené tablety
Slowenien	Tussipret
Spanien	Bronchipret Comprimidos recubiertos con película

Z.Nr.: 138253

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im 10/2021.